



Erkenne deine Gabe

Gottesdienst am
06.07.2025

1

1 In dieser Zeit wuchs die Zahl der Jünger stetig. **Doch bald wurden in der Gemeinde Klagen laut.** Sie kamen von den Griechisch sprechenden Mitgliedern, die aus anderen Ländern zugezogen waren. Die warfen den Hebräisch sprechenden Einheimischen vor, ihre Witwen bei der täglichen Speisung zu übergehen.

2 Daraufhin beriefen die Zwölf eine Versammlung aller Jünger ein und sagten: »So geht das nicht! Wir können doch nicht die Verkündigung von Gottes Wort vernachlässigen – und uns stattdessen selbst um die Essensausgabe an den Tischen kümmern.



Apostelgeschichte 6,1-7

2

3 Brüder und Schwestern, **wählt aus eurer Mitte** sieben Männer aus. Sie sollen einen **guten Ruf** haben und **vom Geist Gottes und von Weisheit erfüllt sein**. Ihnen werden wir diese Aufgabe übertragen.

4 Wir dagegen werden uns ganz dem Gebet und der Verkündigung widmen.«

5 Der Vorschlag fand die Zustimmung der ganzen Versammlung. (...)

6 Diese sieben ließ man vor die Apostel treten. Die beteten für sie und legten ihnen die Hände auf.



Apostelgeschichte 6,1-7

3

3 Brüder und Schwestern, wählt aus eurer Mitte sieben Männer aus. Sie sollen einen **guten Ruf** haben und **vom Geist Gottes und von Weisheit erfüllt sein**. Ihnen werden wir diese Aufgabe übertragen.

4 Wir dagegen werden uns ganz dem Gebet und der Verkündigung widmen.«

5 Der Vorschlag fand die Zustimmung der ganzen Versammlung. (...)

6 Diese sieben ließ man vor die Apostel treten. Die beteten für sie und legten ihnen die Hände auf.



Galater 5,17

4

„Wir glauben, dass die Schriften des Alten und des Neuen Testaments durch Inspiration von Gott gegeben wurden und dass sie allein die göttliche Richtschnur des christlichen Glaubens und Lebens bilden.“



Handbuch der Lehren der Heilsarmee

5

„Wir glauben, dass die Schriften des Alten und des Neuen Testaments durch Inspiration von Gott gegeben wurden und dass sie allein die göttliche Richtschnur des christlichen Glaubens und Lebens bilden.“

- Die Lehre der Schrift (2. Timotheus 3,16.17)
- Die unmittelbare Erleuchtung durch den Heiligen Geist (Apostelgeschichte 8,29; 9,10-19; 13,1-3; 16,6-8)
- Die Übereinkunft der christlichen Gemeinde (Apostelgeschichte 15,1-29; 1. Thessalonicher 5,12-22)



Drei Säulen für die Wahrheit des Evangeliums

6

„Jede dieser drei Säulen des Fundaments bedarf der Bestätigung durch die beiden anderen, um sicherzustellen, dass die Wahrheit des Evangeliums erhalten bleibt.“ S. 7

„Der Christ hat also drei Autoritäten zum Verständnis des Wortes Gottes und seiner Anwendung: die Schrift, den Heiligen Geist und die Kirche. Jede dieser drei Autoritäten bevollmächtigt und bestätigt jeweils die beiden anderen.“ S. 8



Drei Säulen für die Wahrheit des Evangeliums

7

- Wir bekommen neue Kraft, wenn wir entsprechend unserer Neigungen dienen.
- Es erschöpft uns, wenn wir einen Dienst tun, der nicht unserer Gabe entspricht.
- Gott bestätigt den Dienst, den wir mit unserer Gabe ausüben.
- Unsere Gabe öffnet Türen zur Weitergabe des Evangeliums.
→ in gesprochenem Wort und geleistetem, praktischem Dienst



4 Prinzipien für Gaben

8

- In welchen dienenden Tätigkeiten fühle ich mich selbst neu inspiriert und zugerüstet?
- Welche Dienste ermüden oder erschöpfen mich?
- Wo sehe ich einen besonderen Segen in meinen Werken? → in tatkräftigen Dienst und/ oder Gebet.
- Wo habe ich die Möglichkeit Zeugnis für das Evangelium zu leben und/ oder auszusprechen?



Reflexion

9

Gott, der Frieden schenkt,
 mache euch ganz und gar zu Heiligen.
 Er bewahre euch unversehrt an Geist, Seele und Körper.
 Denn es soll an euch nichts auszusetzen sein,
 wenn unser Herr Jesus Christus wiederkommt.
 Gott, der euch beruft, ist treu:
 Er wird das alles tun.



1. Thessalonicher 5,23-24

10